Beschlussvorlage **2024/025**	Referat	Kommunalreferat
	Abteilung	Abt. 10, Kommunalreferat
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Stadtrat	**25.01.2024**	**öffentlich**

Neuberufungen in den Beirat für Inklusion, Gleichstellung und Soziales

Beschlussvorschlag:

Folgende Personen werden neu in den Beirat für Inklusion, Gleichstellung und Soziales berufen:

1. Vertretung für Offene Behindertenarbeit:
   Frau Simone Hiltner, Hermann-Löns-Str. 6, 86316 Friedberg
   als Ersatz für Frau Diana Schipper

2. Vertretung der Sozialstation:
   Frau Melita Resler, Augsburger Str. 78, 86316 Friedberg
   als Ersatz für Frau Gudrun Jansen

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:

Vorlagennummer: 2024/025

Anlass:
Frau Stadträtin Marion Brülls hat der Verwaltung mitgeteilt, dass im Beirat für Inklusion, Gleichstellung und Soziales die Leitungen zweier vertretener Institutionen gewechselt haben. Das Gremium hat deswegen heute die neuen Akteure im Beirat formal neu zu berufen.

Verfahren:
Der Stadtrat ist für die Nachbesetzung zuständig gemäß § 3 Abs. 3 Satz 2 der Geschäftsordnung für die Beiräte.

Der Tagesordnungspunkt ist öffentlich zu behandeln gemäß Art. 52 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO) und § 28 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Stadtrat analog.

Sachverhalt:
Folgende personelle Änderungen im Beirat sind eingetreten:

1. Frau Diana Schipper hat die OBA Friedberg verlassen, die neue Leitung der Offenen Behindertenarbeit ist **Frau Simone Hiltner**, Hermann-Löns-Str. 6, 86316 Friedberg.

2. Frau Gudrun Jansen hat die Sozialstation verlassen, die neue Leitung der Sozialstation Hochzoll-Friedberg ist **Frau Melita Resler**, Augsburger Str. 78, 86316 Friedberg.

Über Nachbesetzungen entscheidet grundsätzlich der Stadtrat auf Empfehlung der Fraktionen hin (vgl. § 3 Abs. 3 Satz der GeschO für die Beiräte). Da in den betroffenen Organisationen lediglich die handelnden Personen gewechselt haben, handelt es sich bei der den heutigen Nachbesetzungen aus Verwaltungssicht „nur“ um einen formalen Akt.